

Aufgabe 5:

Im Norden: Europäisches Nordmeer, Barentssee

Im Osten: Ural, Kaspisches Meer, Manytschniederung, Asowsches Meer, Schwarzes Meer, Bosporus

Im Süden: Ägäisches Meer, Mittelländisches Meer, Straße von Gibraltar

Im Weste: Atlantischer Ozean

Aufgabe 6:

N-S-Ausdehnung: 4020 km (Nordkap, Norwegen – Kreta, Griechenland)

O-W-Ausdehnung: 5295 km (Kap Roca, Portugal – Jekaterinburg, Russland)

Seite 26/27

Aufgabe 1:

Bei der Schülerleistung der Aufgabe sollen die Schritte der Methode genau eingehalten werden.

Aufgabe 2:

Individuelle Schülerlösungen

Aufgabe 3:

Diese Aufgabe kann als Hausaufgabe gestellt werden.

Seite 28/29

Aufgabe 1:

a) Tipp: Achte auf den Titel der Karte. Er gibt dir wesentliche Unterschiede an.

M1: Straßenkarte mit dem Maßstab 1: 200 000, 1 cm = 2 km, Straßen sind unterschiedlich eingefärbt, Straßennummern, Autobahnabfahrten gekennzeichnet usw.

M2: Freizeitkarte mit dem Maßstab 1: 50 000, 1 cm = 500 m, viele Sonderzeichen aus dem Bereich „Freizeit“, z.B. Wirtshaus, kleine Wege, zahlreiche Höhenangaben, Parkplätze, Kapellen, Haltestellen, Tankstelle, Raststätte, ...

b) Für die Anfahrt Karte M1, für die Wanderung Karte M2.

Aufgabe 2:

a) 5 km

b) 1,7 km

Aufgabe 3:

Individuelle Schülerlösungen, z.B.:

M1 von Grödig nach Bad Vigaun 12 km; von Bayerisch Gmain nach Taugl 21 km, von Anif nach Unterau 10,4 km

M2 von Neusieden zur Kapelle Gamp 3,5 km, von Haltestelle Oberstein zur Papierfabrik Hallein 3,7 km, von Stadelhäusl zum Bahnhof Hallein 4,1 km

Schulbuchseite 30/31

Aufgabe 1:

a) A: Auf meiner Überfahrt von Hamburg nach New York ist mein Handy im **Atlantischen Ozean** versunken.

B: Auf meiner **Asienreise** habe ich das höchste Gebirge der Welt bestiegen (Himalaya = höchstes Gebirge der Erde; Mt. Everest = höchster Berg).

C: Im nächsten Jahr buche ich eine Reise z.B. auf die beiden höchsten Berge der Welt (die Erde hat nur einen Mond, Reisen dorthin sind für Touristen nicht möglich) oder auf die größten Inseln der Welt.

b) Beispiele:

Tolle Tauchabenteuer habe ich im größten Korallenriff der Welt in Asien (richtig: Australien) erlebt.

Diesen Sand habe ich aus der größten Wüste der Welt von meiner Australienreise (richtig: Afrika) mitgebracht.

Aufgabe 2:

Breitenkreis: Linie des Gradnetzes, die parallel zum Äquator verläuft

Nullmeridian: Der Nullmeridian ist der bekannteste Längenhalkreis und verläuft durch Greenwich in England.

Kontinent: Erdteil

Ozean: Weltmeer

Gradnetz: Das Gradnetz der Erde ist ein Netz zur Orientierung. Es besteht aus waagrechten Linien, den Breitenkreisen, und senkrechten Linien, den Längenhalkreisen. Die Längenhalkreise verlaufen vom Nordpol zum Südpol. Die Breitenkreise verlaufen parallel zum Äquator.

Äquator: Der Breitenkreis, der die Erde in zwei gleiche Teile teilt, in die Nordhalbkugel und die Südhalbkugel.

Aufgabe 3:

- Asien und **Europa** sind miteinander verbunden.
- Der **Indische** Ozean ist das kleinste Weltmeer.
- Australien** ist der kleinste, die **Antarktis** der kälteste Kontinent.
- Amerika liegt zwischen dem **Pazifischen Ozean** und dem **Atlantischen Ozean**.
- Die **Erdachse** ist die gedachte Verbindung zwischen Nord- und Südpol.
- Der berühmteste Längenhalkreis heißt **Nullmeridian** und verläuft durch **Greenwich bei London**.

Aufgabe 4:

- Sonnensystem: die Sonne mit all ihren Begleitern (Planeten, Monden)
- Planet: Himmelskörper, der sein Licht von einem Stern erhält. Der Planet Erde erhält sein Licht von der Sonne, einem Stern der Milchstraße.
- Globus: ein Modell der Erde

Aufgabe 5:

- Geographie, **Erdkunde**, Biologie
„Erdkunde“ ist der deutsche Name für das Wort „Geographie“.
- Legende, **Zeichenerklärung**, Höhenschicht
„Zeichenerklärung“ ist der deutsche Name für „Legende“.
- Kompass, **Atlas**, Kartensammlung
Unter „Atlas“ versteht man eine „Kartensammlung“.

Aufgabe 6:

Maßstabsgetreue Zeichnung. Der Spielzeugstein muss zehnmal größer als im Buch gezeichnet werden.

Aufgabe 7:

Die Angaben beziehen sich auf den öbv-freytag&berndt-Schulatlas.

Ziel	Physische Karte	Thematische Karte
Sidney (Sydney)	S. 97	S. 96 Klima
Rom (Roma)	S. 56	S. 36 Tourismus
Taiwan	S. 73	S. 69 Verkehr und Tourismus
Londres (franz. Name für London)	S. 63	S. 36 Tourismus
Amsterdam	S. 44	S. 36 Tourismus
Rio Janeiro (Rio de Janeiro)	S. 92	S. 93 Bevölkerungsdichte, politische Karte

Aufgabe 8:

a)

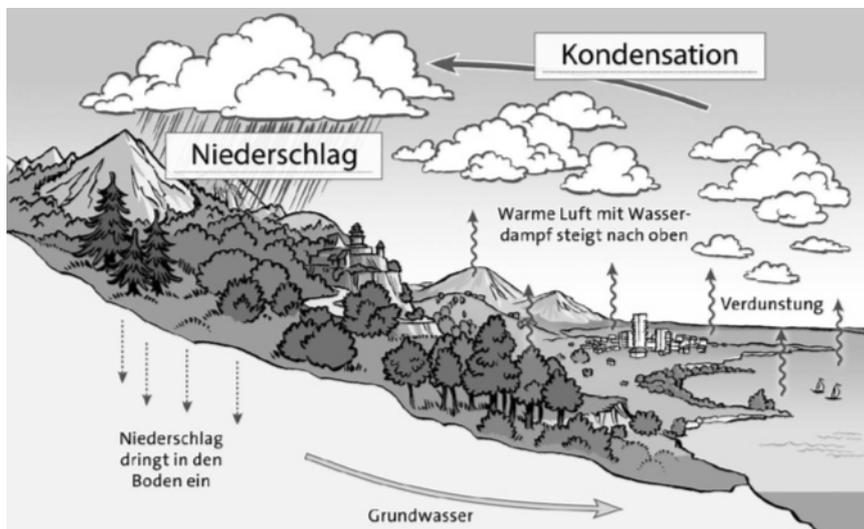
1	Europa
2	Afrika
3	Asien
4	Australien
5	Antarktis
6	Nordamerika
7	Südamerika
8	Atlantischer Ozean
9	Indischer Ozean
10	Pazifischer Ozean

- b) In dieser Erddarstellung rückt der pazifische Raum in den Vordergrund, Europa und Afrika erscheinen „am Rande“. In unseren Atlanten dagegen steht Europa im Mittelpunkt des Betrachters, das ferne Asien rückt an den Rand. Es wird also der „eigene“ Teil der Erde in den Mittelpunkt gerückt, das „Fremde“ wird am Rand abgebildet. Diese Art der Darstellung könnte den anderen, an den Rand Gerückten, als überheblich erscheinen. Denn die Auswahl richtet sich nicht nach der tatsächlichen Bedeutung der jeweiligen Länder oder Kontinente, z.B. in Bezug auf Größe, wirtschaftliche Bedeutung oder Bevölkerungsdichte, ...
- c) Solche Darstellungen könnten z.B. in Japan oder China verwendet werden.

Leben und Wirtschaften in der Tropischen und Subtropischen Zone

Seite 34/34

Aufgabe 1:



M1 Der Wasserkreislauf

Wasser aus den Meeren, Flüssen, Seen und kleineren Wasserstellen verdunstet. Je wärmer es ist, desto schneller verdunstet das Wasser. Die warme Luft mit dem unsichtbaren Wasserdampf steigt nach oben, kühlt sich ab. Es bilden sich winzige Wassertröpfchen. Man sagt: Der Wasserdampf kondensiert. Schließlich bilden sich aus vielen Wassertröpfchen Wolken. Aus ihnen gelangt der Niederschlag wieder als Regen, Schnee, Hagel, ... auf die Erde zurück. Etwas Wasser versickert auch im Boden, gelangt ins Grundwasser und wieder ins Meer. Der Kreislauf beginnt von Neuem.

Aufgabe 2:

Die Niederschlagsmessung ist für besonders interessierte Schülerinnen und Schüler unproblematisch, sollte aber vorher in den technischen Abläufen besprochen werden.